Portfolioarbeit im Religionsunterricht – Jahrgangsstufe 10 – Hilfsmittel: Lutherbibel

»Zugänge zur Bibel – Die Josefsgeschichten«

Über die Portfolioarbeit:

Das Portfolio ist eine Art Arbeitsmappe, die den Verlauf und die Ergebnisse Ihrer Arbeit dokumentieren. Am Ende soll erkennbar werden, *womit* Sie sich beschäftigt haben und *wie* Sie zu Ihren Ergebnissen gekommen sind. Für die Portfolioarbeit gelten folgende Regeln:

1. Verwenden Sie für auf jede Aufgabe eine eigene Seite mit einer hervorgehobenen **Überschrift**.
2. Bearbeiten Sie die Aufgaben – wenn nicht anders angegeben – **schriftlich und in ganzen Sätzen.**
3. Gestalten Sie Ihre Beiträge **ansprechend**: Sie können digital arbeiten oder Ihr Portfolio handschriftlich gestalten.
4. Gestalten Sie abschließend ein **Deckblatt** mit Thema, Vor- und Nachname, Klasse und Schulfach sowie Schuljahr, und geben Sie Ihr Portfolio digital oder in einer Mappe ab.

Wählen Sie *jeweils* einen der folgenden Aufträge und bearbeiten Sie ihn:

1. »Bibel? Bibel!« – Zum Einstieg ins Thema
* **Lesen Sie** die ersten fünf Kapitel der Josefsgeschichten (Gen 37-41) in der Bibel nach.
* **Wählen Sie** aus den angegebenen Kapiteln *eine* zusammenhängende Perikope (durch Überschrift gekennzeichneter Abschnitt) aus und **kommentieren Sie** den Textauszug auf einer Textkopie oder digital auf dem Tablet mithilfe der folgenden Kommentarzeichen:

|  |  |
| --- | --- |
| 🗩 | … für eigene Kommentare: Schalten Sie sich in die Erzählung ein und halten Sie eigene Gedanken dazu in einer Sprechblase fest. |
| 🏱 | … für Aussagen bzw. Erzählteile, die Ihnen besonders wichtig erscheinen. |
| ❓ | … für Stellen, die Fragen aufwerfen. |
| 🗲 | … für Brüche mitten im Text (wenn z. B. plötzlich Zusammenhänge fehlen, Orte und Personen überraschend wechseln oder Widersprüche erkennbar werden). |
| 👂 | … für Stellen, an denen grundlegende Erfahrungen / Bedürfnisse / Fragen / Glaubensinhalte der Menschen deutlich werden und deretwegen die Geschichte unbedingt weitererzählt werden musste. |

Tipp: Unter <https://www.die-bibel.de/bibeln/online-bibeln/lutherbibel-2017/bibeltext/> können Sie sich die entsprechende Stelle auch einfach ausdrucken!

1. »Unter die Lupe genommen« – Ein Kapitel der Josefsgeschichten inhaltlich erschließen
* **Lesen Sie** die Josefsgeschichte in der Lutherbibel fertig (Gen 41-50).
* **Verfassen Sie** eine Kurzdarstellung der Ereignisse, die noch folgen: **Fassen Sie** dazu eines der folgenden Kapitel in eigenen Worten **zusammen**: Gen 42, 42, 44 *oder* 45.
1. »Die Bibel in moderner Sprache« – Einen Text verfassen
* **Übertragen Sie** einen der folgenden Abschnitte der Josefsgeschichten in aktuelle jugendgerechte Sprache: Gen 37, 2–11 *oder* Gen 37, 12–22 *oder* Gen 50, 15–21
* **Beschreiben Sie**, welche Schwierigkeiten und Probleme Sie dabei hatten.
1. »Die Bibel im Spiel erschließen« – Einen spielerischen Zugang finden

Suchen Sie sich einen Partner bzw. eine Partnerin, mit dem oder der Sie auf einer gemeinsamen Plattform (z. B. Etherpad, Kursnotizbuch o.ä.) *einen* der beiden folgenden Aufträge erfüllen:

* **Entwerfen Sie** ein Rollenspiel zum Gespräch der Brüder am Brunnen der Oase (Gen 37, 23-25).
* **Erstellen Sie** ein Spiel, ein Arbeitsblatt, eine Bildgeschichte oder einen selbst erstellten Lückentext zu einem Textausschnitt Ihrer Wahl aus der Josefsgeschichten.
1. »Die Bibel in Text und Bild« – ein kreativer Zugang
* **Gestalten Sie** unter Verwendung der Josefsgeschichten ein Bild oder eine (Foto)Collage zum Thema: »Bibel entdecken – für Einsteiger«
* **Gestalten Sie** unter Verwendung der Josefsgeschichten ein Bild oder eine (Foto)Collage zum Thema: »Die Bibel: Der rote Faden im Leben von Menschen«
1. Feedback

Beschreiben Sie abschließend, ob und was Ihnen an der Arbeit mit der Bibel gefallen hat und was Ihnen schwergefallen ist. Nennen Sie dabei auch Dinge, die Ihnen bei der Beschäftigung mit den alttestamentlichen Texten wichtig geworden sind und was Sie ggf. neu gelernt haben.

Hinweise zur Bewertung:

Im Portfolio zählt nicht, wie Sie zu einem Thema stehen, sondern allein, in welcher Art und Weise Sie sich damit auseinandergesetzt haben und ob Ihre Ergebnisse begründet sind. Daher sind z. B. eigene Urteile, Bewertungen und Kommentare besonders wichtig und sollten nachvollziehbar sein. Die Bewertung erfolgt normalerweise nach diesen Kriterien:

1. Äußere Form b) Sachliche Korrektheit
2. Persönliche Urteilsfähigkeit d) Kreativität und

 Arbeitsaufwand

Viel Erfolg und gute Gedanken!